

## **Im Zeichen der Harmonie**

Seit dem 23. September ist die Sonne in dem Waagezeichen angekommen. Die Waage steht für die Beziehungen zu Anderen. Ausserdem sind Harmonie und Schönheit, Ästhetik und Frieden ihre weiteren Themen.

### **Anspruchshaltung aufgeben**

Oftmals haben Waagegeborene unbewusst den Anspruch, nur Schönheit und Harmonie um sich herum zu finden. Wenn das nicht der Fall sein sollte, reagieren sie empört. Dabei ist die Wahrnehmung eines jeden Menschen hauptsächlich von der persönlichen Einstellung abhängig.

### **Wahrheit oder Realität**

Was wir wahrnehmen muss nicht unbedingt wahr sein, aber es ist unsere Sichtweise die zunächst mehr über uns selbst offenbart als über den Gegenstand unserer Wahrnehmung. Schönheit kann blenden und Hässlichkeit kann zum Dorn im Auge werden. Beides kann für die Waage die ungetrübte Sicht der Dinge behindern.

### **Andere sind anders**

Der Anspruch dass sich die Anderen nur recht anstrengen müssen, damit das persönliche Wohlergehen gewährleistet wird, ist von der Waage abzulegen. Trägheit und Unentschlossenheit führen den Waagmenschen ins Abseits. Manchmal ist es sogar so, dass gerade die Waage sich der Eigenschaften des gegenüberliegenden Widders erinnern muss.

### **Ausnützung oder Kampf?**

Frieden und Schönheit werden nicht geschenkt, sondern müssen aktiv erarbeitet werden. Die Waage muss nicht darum kämpfen, aber sie muss bereit sein, den Kampf aufzunehmen. Dann zeigt sich oftmals ein Wunder: Solange Nachgiebigkeit und Verständnis vorherrschen, besteht die Gefahr, ausgenutzt zu werden. In dem Augenblick aber wo eine kämpferische Haltung eingenommen wird, kommt wieder Frieden in die Situation.

### **Erfolg dank innerem Wachstum**

So schreibt manchmal ein Paradoxon das richtige Verhalten vor. Gerade das was am meisten gefürchtet wird, muss angegangen werden. Das Streben nach Erfolg in der äusseren Welt, zu gefallen oder geliebt zu werden, ist ein subtiler Stolperstein und kann langfristig über die innere Leere nicht hinwegtäuschen.

### **Der Weg von Innen**

Aus diesem Grund entwickelt die Waage im Laufe ihres Lebens Akzeptanz und Verbindlichkeit. Das so sehr angestrebte innere Gleichgewicht wird sich dann von ganz alleine einstellen. Dabei hilft Venus als Göttin der Schönheit und Saturn als Herr der Gerechtigkeit. Beides bildet die Waagschalen des Waagezeichens. Weder Tier noch Mensch formt ihr Symbol der Waage, sondern ein neutraler Gegenstand. Diese unparteiische Sicht der Dinge ist der Weg der Waage.